



29. Mai bis 01. Juni

2019

StuStaCulum

das bunte Festival am Englischen Garten

4 Tage & 4 Bühnen für 7€

VROUDENSPIL
WAIT OF THE WORLD
BETAMENSCH
SWANGO
u.v.a.



Liebe Feierwütige, verehrte Musikfans, Servus Freund*innen der Kultur!

Schon zum 31. Mal, aber in nicht weniger freudiger Erwartung dürfen wir euch mit diesem kleinen, aber feinen Heft auf das **StuStaculum** 2019 einladen oder – noch besser – bereits hier begrüßen!

In mehr als drei Jahrzehnten zum größten Student*innenfestival Deutschlands avanciert, heißt euch auch das SSC19 wie gewohnt am Englischen Garten willkommen, wo sich Taube, Maus und Hase gute Nacht sagen.

Vier Tage lang kann rund um vier Bühnen gelacht, gelauscht und bestaunt werden, was die Mitglieder des Kulturleben in der Studentenstadt e.V. monatelang, ehrenamtlich und liebevoll auf die Beine gestellt haben, um – seinem Namen gerecht – einen Beitrag zum kulturellen Leben in der Stadt München zu leisten und der StuSta ein musikalisch-künstlerisches Sahnehäubchen aufzusetzen.

Unser herzlicher Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfenden, dem Studentenwerk München, dessen Geschäftsführerin Frau Dr. Wurzer-Fassnacht und allen Mitarbeiter*innen unter Herrn Franta und dem Kulturbüro mit Frau Binder und Herrn Wachendorfer. Weiter wollen wir der technischen Leitung durch Herrn Lang, Frau Materne in der Abteilung Wohnen, den Mitarbeiter*innen des Servicedesks Studentenstadt sowie allen Hausmeistern in der StuSta – auch über das SSC hinaus – für ihre Einsätze während des ganzen Jahres unsere Wertschätzung aussprechen. Nicht zuletzt bedanken wir uns bei Herrn Maßberg mit dem Studentenstadt e.V., dem Kulturreferat der Stadt München, unseren Partner*innen im Triple Live Summer sowie den Künstler*innen, die dem Festival Klang und Farbe geben.

Ohne sie alle wäre das „bunte Festival am Englischen Garten“ als solches nicht möglich! Danke!

Grußwort unseres Schirmherrn

Oberbürgermeister Dieter Reiter

Zum 31. Mal geht das **StuStaCulum** in der Studentenstadt Freimann heuer über die Bühne, vielmehr über die Bühnen, schließlich gibt es davon gleich mehrere mit Platz für insgesamt rund 100 Acts. Aber das ist auch nötig für die vielen Münchner und internationalen Künstler, Entertainer und Performer, die alljährlich bei Deutschlands größtem Studentenfestival vier Tage lang Musik, Theater, Kleinkunst, Kabarett, Filme und bildende Kunst vom Feinsten bieten. Das alles übrigens ohne Gage, was für den großen Enthusiasmus der Beteiligten spricht. Und wie der beim Publikum ankommt, das wiederum kann man leicht an der Zahl der Gäste ablesen, die jedes Jahr zu Zehntausenden auf die Freimanner Festwiesen strömen, wenn es auch dort wieder heißt: O'zapft is!

Sehr gerne habe ich auch für das 31. **StuStaCulum** die Schirmherrschaft übernommen, danke den Organisatoren und allen Mitwirkenden für ihr großes Engagement und wünsche den Besucherinnen und Besuchern ein fantastisches Spektakulum 2019.



Dieter Reiter,
Oberbürgermeister

A handwritten signature in black ink that reads "Dieter Reiter". The signature is written in a cursive, flowing style.

StuStaCulum 2019

29. Mai bis 1. Juni

Weinzelt

Cocktailzelt

Bier-Ausschank
(Weißbierinsel)

Manhattan

Infozelt und
Fundbüro

Hans-Scholl-Halle

Bier-Ausschank
(Tribühne)

Atrium

Potschamperl-
Bierzelt

WC

WC

B

WC

B

Eingang

Ungererstraße

Christoph-Probst-Straße

U6



Sportplatz

Willi-Graf-Straße

B

WC

Café Dada

Brotladen

Bier-Ausschank
(Bierkarussell)

Max-Kade-Haus Vorbau
KADE

Kinderprogramm

Festzelt

Cuba Lounge



WC

Studentenstadt

Infos & Mehr



Öffnungszeiten des Festivals

- Mittwoch ab 16 Uhr
- Donnerstag ab 10 Uhr
- Freitag ab 15 Uhr
- Samstag ab 11 Uhr

www.stustaculum.de

Infozelt Was mache ich hier und wo ist eigentlich meine Jacke geblieben? Auf fast alle Fragen gibt es eine Antwort und eine zentrale Stelle für Fundsachen: Das Infozelt. Hier findet man kompetente Ansprechpartner, die auch die verzwicktesten Probleme lösen!

Brotladen Für müde Zeitgenossen führt kein Weg am Brotladen vorbei, denn nur hier gibt es „Kaffee extra stark“ – auch mit Schuss. Neben Kaffeespezialitäten wie Eiskaffee bietet er eine große Auswahl an Snacks, Eis und Kuchen an.

KADE Egal ob verzerrte Gitarrenriffs aus Großbritannien, elektronische Tanzmusik aus Deutschland, Cumbia Beats aus Lateinamerika oder Hip-Hop & Funk aus den Vereinigten Staaten. Das KADE bringt so ziemlich alle Sparten der musikalischen Subuntergründe zusammen und unterstützt lokale Musiker! Neben einem Elektrofestival, einer Jam Session und weiteren fetten Beats, bringt die KADE-Crew am Donnerstag & Freitag geile Sounds in die Studentenstadt!

Cocktailzelt Im Cocktailzelt servieren die Barkeeper erfrischende Cocktails und Longdrinks. Für die passenden Beats zum Tanzen und Feiern bis die Sonne aufgeht sorgen jeden Abend wechselnde DJs.

Cuba Lounge Zusammen mit Freunden genießt man hier leckere Cocktails, eine gute Zigarre und das Leben. Mit Einbruch der Nacht heizt sich die Stimmung auf und die Party beginnt. Die Cuba Lounge bietet immer einen Grund zum Feiern!

Potschamperl Bierzelt Im Pot-Zelt bekommt man schnell ein kühles Bier und alkoholfreie Getränke. Der angrenzende Biergarten lädt mit bestem Blick auf die Atrium-Bühne zum gemütlichen Verweilen ein.

Weinzelt Was zu Beginn eine Ruheoase für Weinkenner und Genießer ist, wird in den späten Abendstunden zu einem beliebten Party-Treffpunkt. Bis in die frühen Morgenstunden wird hier mit ausgewählten Rebensäften und Hugo gefeiert.

Manhattan Noch nie in Münchens höchstem Biergarten gewesen? Dann ist die Dachterrasse im 19. Stock des Hanns-Seidel-Hauses auf jeden Fall einen Besuch wert! Hier gibt es leckere Cocktails und süffiges Bier, während man den Blick über München und das Festival schweifen lässt.

Die Bühnen

Festzelt Die größte Bühne des **StuStaCulum** findet man im Festzelt. Zu den fetzigen Klängen von Rock, Pop, Funk und Hip-Hop serviert das Bierteam die passenden Getränke.

Hans-Scholl-Halle Die Hans-Scholl-Halle verwandelt sich für das **StuStaCulum** von einer Sporthalle zu einer abwechslungsreichen und vielfältigen Bühne für sämtliche Genres, die zum Tanzen und Feiern einlädt und bei der alle Musikliebhaber auf ihre Kosten kommen.

Atrium Eine wunderschöne Grünfläche, umrahmt von den vier Hochhäusern. Dort lädt eine Freilichtbühne jeden ein, nachmittags Konzerten zu lauschen und abends unter freiem Himmel zu tanzen.

Café Dada Kein gewöhnliches Café! Hier ist die wohl vielseitigste Bühne des **StuStaCulum** mit Kleinkunst und extravaganen Bands. Bei schönem Wetter zieht das Café Dada auf die Außenbühne und man kann im Sonnenschein den Singer-Songwritern lauschen, sich von Kleinkünstlern bezaubern lassen und hoffentlich viel und herzlich lachen.



Alle Bands, Events & Künstler alphabetisch

ALINEA	45	Die Goldene Weißwurst	50
Alex Döring	53	DIE GRÜNE WELLE	31
Alexander "no skinny Jeans" Ohles	37	Die Kühnemann	27
Anchester	20	Die Lieferanten	21
BETAMENSCH	21	Die Nowak	18
Beitlschneida	46	Die heißen Apfeltaschen	26
Berlin Syndrome	15	Drumadama	49
Blek le Roc	35	DUNE PILOT	30
BockStark	13	Elena Rud	36
Brothers	45	Endlich Rudern	37
Byheart	22	Exklusive StuSta-Führung	48
CAP ON.	25	FRIEDRICH CHILLER	32
Cheerio Joe	40	Felix Lau	46
Chuck Winter	37	Fiddler's Fare	44
Corona Diver	30	Flonske und Band	47
Damenfußballturnier	28	Florian Wagner	52
Dancing Me & the Ska Machine	16	Flowartists	29
Das Kitsch	27	Flüsterzweick	52
Das Kubinat	12	Funkstille	33
Dein Ernst	25	Gecko & Wolle	46
Die Broccolis	18	Go-Brazil	19
		Grup Huub	40

Festzelt

Hans-Scholl-Halle

Café Dada

Atrium

Gelände

Jamsession	18	Offizieller Fassanstich	13
Jimmy and the Goofballs	40	Offener Alumni-Treff	38
K-STE	25	Philomenas Tailors	40
KIDSØ	32	Quiet Lane	26
Kannheiser	35	Resist the Ocean	23
Kickerturnier	48	Rin 99er	25
Kinderprogramm	55	Rock Wave	40
Kyles Tolone	15	SIMEON	16
LVNG	32	SSC-Ehemaligen-Treffen	38
Lichterloh	22	Salome Fur	16
Lilli Rubin	43	Schafkopfturnier	20
Linn Koch-Emmery	14	Schneider Weisse Bierverskostung	28
Marie Diot	26	Stefan Pillokat präsentiert Clown Pippo	29
MARY LOU	45	Swango	47
MODE X	33	The Dark	31
Mackefisch	37	Triple Live Summer	56
Manuel Thalhammer	52	TUM JazzBand	38
Markus Berg und Meike Harms	37	UMME BLOCK	43
Michael Eilert	26	Vogelmayer	18
Morlas Memoria	22	Vroudenspil	23
My Friend The Immigrant	20	Wait of the World	34
Nice am Stiel	34	Weißwurstfrühstück	38

Mittwoch 29. Mai



Am Mittwoch im Festzelt

17:30

Das Kubinat

(Bayrischer Rootsrock)

Roh, direkt oder gefühlvoll poetisch sind Musik und Texte von Das Kubinat. Die Münchner Band betrachtet durch die musikalische Lupe die ganze Bandbreite des Mensch-Seins. Echter und ehrlicher Rootsrock-Sound, der durch vierstimmigen Gesang überzeugt.



¹ BockStark

Der traditionelle Fassanstich mit Begrüßung durch den Vorstand des Kulturleben in der Studentenstadt e.V. und Ayinger Brauereileiter Franz Inselkammer Junior bildet den feuchtfröhlichen Startschuss für die 31. Ausgabe des **StuStaCulum** und damit vier Tagen gefüllt mit Musik, Kultur und Feierei.

20:00
Offizieller
Fassanstich

Diese dreizehn jungen Musikanten aus dem südlichen Allgäu zeigen, dass Blasmusik auch frisch und cool sein kann. Mit Trompeten, Tenorhörnern, Posaunen, dem Sax-Register, Drums und E-Bass spielt BockStark neben traditioneller böhmischer Musik einzigartige Interpretationen von Pop- und Partysongs -> sozusagen Partybrass.

21:30
BockStark
(Brasspop / Partybrass)



Mittwoch 29. Mai

...in der Hans-Scholl-Halle

20:00

Linn Koch-Emmery

(Indie Rock)

Linn Koch-Emmery

Die Musik der vierköpfigen Band aus Schweden um die Sängerin Linn Koch-Emmery klingt satt und voll.

Der perfekte Indie-Sound, vollgepackt mit rockigen Gitarrenriffs, experimentellen Fuzz-Elementen und eingängigen Pop-Refrains.

Berlin Syndrome ist eine fünfköpfige Indie / Alternative-Band aus Magdeburg und Berlin. Verspielte, zarte Gitarren, tiefes Schlagzeug und Bass kombiniert mit einer sonoren Stimme bringen eine eindrucksvolle Dynamik innerhalb der Songs hervor, die von den Phasen handeln, die man im Zusammenleben mit anderen Menschen durchläuft.

21:30

Berlin Syndrome

(Indie / Alternative)

Drama, Gefühl, Wucht und Melancholie: Das Göttinger Quartett Kyles Tolone gießt das Lebensgefühl der „Generation Why?“ in dynamische, anspruchsvolle, kompakte und mitreißende Rockmusik. Sie sind episch, ohne Prog-Rock, hoch emotional, ohne Emo und straight auf den Punkt, ohne das Publikum zu unterfordern.

23:00

Kyles Tolone

(Alternative Pop Rock)

Kyles Tolone



...im Atrium

18:00

Dancing Me & the Ska Machine

(Ska)

Was die sympathische Gute-Laune-Kombo aus dem Alpenfreistaat den Zuhörern an musikalischen Leckerbissen serviert, hat Hand und Fuß: Musik, die ohne Umwege ins Tanzbein fährt, groovige Rhythmen, ein entfesselter Bläsersatz und eine Show, bei der kein T-Shirt trocken bleibt! Und wer genau hinhört, erkennt möglicherweise einen feinen Hauch der Ironie, der das musikalische Spektakel der sechsköpfigen Band umweht.

19:30

Salome Fur

*(Soulful Rocksteady /
Ska / Reggae)*

Mit Salome Fur begeben sich einige Ex-Musiker der Steamy Dumplings, beNUTS und Jamaram auf eine neue Reise. Von Jamaika, nach New Orleans, Detroit, Chicago und New York über den großen Teich bis nach Liverpool und das Swinging London – Im Gepäck dabei sind immer Rocksteady, Ska, Funk, Pop, Soul und eine ganze Menge Sounds aus den Sixties und Seventies.

21:15

SIMEON

(Funky Pop)

SIMEON ist ein Stuttgarter Vollblutmusiker und Musikerfinder, der in seinem Sound stark an die Motown- und Rock-'n'-Roll-Jahre der 60er und 70er erinnert. In seinem energiegeladenen und clubtauglichen Funky Pop lässt er die deutsche Sprache einfließen, ohne dabei an **Schlager zu erinnern**.

Also Fliege ausgepackt und let's dance, dance, dance!



...im Café Dada

17:15

Vogelmayer

*(Bayrisch-politisches
Musik-Kabarett)*

Ein Geheimtipp ist der Vogelmayr schon lange nicht mehr. Er besticht mit einer unterhaltsamen Mischung aus Gaudi, Gesellschaftskritik und seiner unverkennbaren Liebe zur Heimat. Charmant und bodenständig strapaziert er mit seiner Kleinkunst für Hirn, Herz und Humor die Lachmuskeln eines jeden Zuhörers.

19:15

Die Nowak

(Pop / Chanson)

Einmal gehört, gehörst du ihr, denn dann zieht Die Nowak dich mit ihrer zerbrechlichen und zugleich kraftvollen Stimme kombiniert mit filigran perlendem Klavierspiel in ihren Bann. Mit einem mal fesselnd frechen, mal melancholischen Charme und Liedern, deren Töne und Bilder sich unaufhaltsam in deine Festplatte graben, verzaubert sie dich und lässt dich nicht mehr los.

20:45

Die Broccolis

(Musikalisches Kabarett)

Die Broccolis sind eine zweiköpfige Punk-Swing-Band aus Schwabing. Ihre erheiternden Texte handeln von tagesaktuellen europäischen Krisensituationen, wie beispielsweise von zornigen Italienerinnen, faulen Grizzlybären, verzweifelten Fakiren und erbarmungslosen Handyweckern.

22:30

Jamsession

(Blues / Jazz / Funk / Rock)

Die Freimann Oscillation Unit bringt die berühmte StuSta-Jamsession auf die Bühne des **StuStaCulum**. Sowohl Vintage-Vibes als auch moderne Sounds werden hier handgemacht und live improvisiert. Neben der Kernbesetzung aus sessionerfahrenen Musikern ist das Publikum eingeladen mitzuspielen. Also bringt eure Instrumente mit!

...auf dem Gelände

19:00
Go-Brazil
(Samba)

Go-Brazil entführt Auge, Ohr und Herz mitten in den brasilianischen Straßenkarneval – mit rasanten Batucada-Rhythmen oder den erdigen Klängen des Sambareggae aus Salvador. Wenn die Sambagruppe mit ihren Trommeln einheizt, kann sich keiner entziehen, denn dann ist überall Brasilien.



Go-Brazil †



†Die Nowak (Cafe Dada)

Am Donnerstag im Festzelt

10:00

Schafkopfturnier

„Auf die Blaue! Auf die Hundsgfickte! Auf die Oide!“ Schafkopfen macht einfach a Mordsgaudi! Davon kann man sich beim Turnier selbst überzeugen. Spielbeginn ist um 10:00 Uhr. Das Startgeld beträgt 10 Euro und der Festivaleintritt kann vor Ort bezahlt werden, ist jedoch verpflichtend für die Teilnahme am Turnier. Die Gewinner erwarten Geldpreise im Wert von über 500 Euro und weitere Sachpreise. Fragen rund um das Turnier werden gerne per Mail an schafkopf@stustaculum.de beantwortet. Gut Blatt!

17:00

Anchester

(Funk Rock)

Eine groovige Rhythmus-Sektion, mitreißende Basslines, darauf abgestimmte Drumbeats und Vocals, die von eingängigen Melodien über Rap, bis hin zu emotionalen, atmosphärischen Passagen reichen – so klingt der Sound von Anchester. Die vier Jungs aus Kassel machen Musik zum Abschalten, Genießen und Feiern, die immer für die passende Stimmung sorgt.

18:30

My Friend

The Immigrant

(Indie / Alternative)

Aus den vier Stöbener-Brüdern und „dem Einwanderer“ Rinat Rashapov aus Canada gründete sich 2010 My Friend The Immigrant. Die Geschichten in ihren Songs handeln von Ängsten und Verlusten, Aufwachen in ruhiger Natur, der zunehmenden Geschwindigkeit dieser Welt, den lebenswerten Dingen und dem Leben an sich. Feinster Alternativ-Indie!



My Friend
The Immigrant

20:00

BETAMENSCH

(Rock)

BETAMENSCH heißt: Alles raus, was auf der Seele brennt und den Kopf besetzt. Und das am liebsten über robust treibende Drums und melodisch-schroffe Gitarrenwände. Handgemacht und unverfälscht für alle, die den Tag verschlafen und nachts die Welt verändern wollen.



BETAMENSCH

21:30

Die Lieferanten

(Indie / Pop / Funk)

Ein Lieferdienst für und aus Liebe zur Musik, das sind die Lieferanten aus Münster. Die Mischung aus deutschen Texten mit Motown-Grooves, modernen Indie-Elementen und mitreisenden Pop-Melodien bezeichnen sie selbst als „Schabernacksoul“. Diese Stilbezeichnung ist aber vielmehr auch eine Lebenseinstellung, welche die Bühnenauftritte mit ihren ironischen Texten und verspielten Arrangements prägt.

...in der Hans-Scholl-Halle

16:00

Lichterloh

(Improvisationstheater)

Nur wenige Vorgaben aus dem Publikum genügen Lichterloh aus München. Mit einer Idee eines Ortes oder eines Gegenstands kann alles passieren: Aus einer schwarzen Bühne wird eine Bushaltestelle zum Weltall, ein Tatort mit Mordopfer oder Napoleons Badezimmer. So beginnt jedes Mal eine neue, spannende Reise ins Unbekannte!

18.15

Byheart

(Metal / Metalcore)

Mitreißende, melodische Parts mit viel Energie, abwechselnd mit gefühlvollen Passagen und Momenten der härteren Gangart. So klingen die vier Männer von Byheart. In ihrer Musik versuchen sie all ihren persönlichen Erfahrungen, Meinungen und Gefühlen Ausdruck zu verleihen, um so den Zuhörer selbst Teil werden und in Rhythmen und Emotionen mittreiben zu lassen.

19.45

Morlas Memoria

(Symphonic Metal)

Melodischer Metal, der durch orchestrale Momente und die unglaubliche Stimme der Frontfrau Leandra zu neuen Höhen strebt – so klingt Morlas Memoria. Absolut abgefreudig erobern sie mit tiefgründigen Texten und einer wunderbaren Liveshow jedes Publikum im Sturm.

21.15

Resist The Ocean

(Metal)

Seit der Gründung im Jahr 2012 hat Resist The Ocean aus Nürnberg schon einiges erreicht. Angefangen mit einem Auftritt bei Rockavaria, folgten schon bald Plattenvertrag, diverse größere Presse und TV-Features, etliche Folgeauftritte und eine Künstlerförderung durch die Initiative Musik. Das zeigt, dass die Jungs mit ihrer Mischung aus Metal, Melodic Hardcore und Punk-Einflüssen überzeugen können.



Resist The Ocean

22.45

Vroudenspil

(Freibeuter-Folk)

Seit nunmehr zehn Jahren hegen und pflegen die Münchner von Vroudenspil ihre eigens kreierte Hausmarke: den Freibeuter-Folk. Eine wilde Mischung aus Folk Rock, Ska, Balkan und den Einflüssen dieser Welt und darüber hinaus. Flöten, Saxophon, Rauschpfeifen und Akkordeon werden von treibenden Rhythmen durch atemberaubende Harmonien und Melodien gejagt, die kein Tanzbein ruhig und keinen Ohrwurm untätig lassen.



Vroudenspil

Donnerstag 30. Mai

...im Atrium



Funk, Pop, Rock, Blues, Electro, Soul, Fusion. Einen Stil für jedes der sieben Bandmitglieder. Die Mischung daraus heißt CAP ON. und erschafft Musik, handgemacht und delikater als Omas Kekse, live so Granatrot, dass Bruno Mars sie für dich fangen würde.

16:30
CAP ON.
(Funk Pop)

Eingängige Rhythmen mit kraftvollen Riffs, abgerundet durch die eindrucksvolle Performance des Frontmanns, so präsentiert sich Rin 99er um den Lyriker / Musiker / Rapper Rin. Eigentlich musikalisch im Hip-Hop beheimatet, vereinen seine Songs – live mit DJ, Drums, Bass, Gitarren und energiegeladene Hybrid-Ensemble – mehrere Genres zu einem großen Ganzen.

18:15
Rin 99er
(Hip-Hop / Rock)

Wer bestimmt eigentlich, dass der Ernst des Lebens immer ernst sein muss? Dein Ernst kann tiefsinnig, komisch, direkt, ironisch, mal versteckt laut oder offen leise sein. Da fliegen Gedanken auf Raps und Gesang in den Raum, Bässe und Gitarren ziehen ausgelassen um den Block und die Drums ihnen die Ohren lang.

19:45
Dein Ernst
(Hip-Hop / Pop / Rock)

K-STE machen „Head Rapper Mukke“, da Rap Rock einfach zu langweilig wäre. Sozialkritisch, voller Ironie, ungezwungen, witzig und voll auf die Zwölf. Handgemachter Deutsch-Rap wird zusammen mit Schlagzeug, Bass und E-Gitarre zu einem einzigartigen Sound. Die Zeilen entspringen dem Kopf und der Zunge eines gebürtigen Sachsen, der in Tirol lebt und Rap auf Hochdeutsch fabriziert, einfach einem „Sprachgenie“.

21:45
K-STE
(Rap / Rock)

...im Café Dada

15:00

**Die heißen
Apfeltaschen**

(Improvisationstheater)

Seit drei Jahren spielt die Improvisationsgruppe Die heißen Apfeltaschen zusammen. Bei ihrer Show werfen sie sich im Wechsel gemimte Wörter und gelegentlich Dinge an den Kopf. Die Zuschauer sind dabei ausnahmslos so begeistert, dass sie mit Hemden, Blumen oder BHs werfen.

17:00

Michael Eilert

(Singer-Songwriter)

Ob mit lyrischen Jazzballaden im neuen Gewand oder mit fetziger A-Capella-Gesangsimprovisation, Michael Eilert ist immer dafür gut, sein Publikum und auch sich selbst zu überraschen. Um Lust an Latin, Swing, Tempo und Timing zu wecken, reichen ihm Gitarre und Mikrofon. Das Ergebnis ist Vocal-Gitarren-Swing mit kabarettistischen Einschlägen.

18:30

Quiet Lane

(Folk / Acoustic)

Zwei Stimmen – ein Mikrofon. Quiet Lane haben als Duo gestartet, spielen inzwischen aber auch mit Band. Die wechselnde Besetzung aus Bass, Klavier, Schlagzeug und verschiedenen Saiteninstrumenten verleiht dem akustischen Sound noch mehr Fülle und Dynamik. Quiet Lane nimmt die Zuhörer auf eine Reise mit, die manchmal auf weichem, aber auch auf steinigem oder unsicherem Boden verläuft.

20:00

Marie Diot

(Liedermacherin)

Marie Diot ist Liedermacherin mit Wortwitz und Ironie. Sie macht Musik und Quatsch. Ihre Konzerte bestehen aus verqueren, komischen Ansagen und Liedern, die charmant und direkt Geschichten vom Leben erzählen. Optimistisch und möglichst gelassen ist sie immer auf der Suche nach den richtigen Worten und der besten Melodie.

22:00

Die Kühnemann

(Musik-Kabarett /
Chansons)

Nach einer längeren Bühnenpause ist sie nun zurück: Die Kühnemann. Mit ihrer Gitarre, einer Loop-Station und manchmal sogar einem Akkordeon singt, spielt und erzählt sie aus dem Leben – genug skurrile Situationen gibt es ja jeden Tag. Dass die Welt untergehen wird, ist der Kühnemann klar – aber bis es soweit ist, bleibt noch genug Zeit für Humor und schöne Lieder.

23:45

Das Kitsch

(Funk)

Westerngitarre und Texte auf deutsch? Wo die meisten Zuhörer schon die Singer-Songwriterschublade öffnen, groove das Kaufbeurer Trio Das Kitsch gegen die Klischees. Mal funky, mal bequem pushen die zwei Jungs an Drums und Bass die Songs ihres Sängers / Gitarristen raus aus der Pop-Balladen Schiene.



...auf dem Gelände

14:00

Schneider Weisse Bierverkostung

Die Brauerei Schneider liebt Weissbier, bleibt dabei und braut mit Leidenschaft eine ganze Bandbreite unterschiedlichster Weissbiere. Da geht viel mehr, als so üblicherweise bekannt ist. Und den Beweis will sie in einer ungewöhnlichen Verkostung am Donnerstag, 30. Mai von 14 bis 18 Uhr am Ausschankwagen gegenüber dem Cocktailzelt antreten. Unsere Gäste sollen sich überraschen lassen, so etwas hat man noch nicht erlebt! Eine einzigartige Möglichkeit in neue Weissbier-Dimensionen hinein zu spüren – in ungewöhnlichen Gläsern, die erst die Aromen zur vollen Geltung bringen. Der erfahrene Biersommelier Klaus Ederer begleitet die Verkostung. Keine Angst, nicht steif und spießig, sondern locker und leger. Bier ist abseits von genormten Massenprodukten lebendig und spannend und kann auch mehr als Wein – ausprobieren erwünscht.

15:00

Damenfußball- turnier

Zehn Spielerinnen, zwei Tore, ein Ball, harte Zweikämpfe, Torschüsse, gute Laune, Bier ... Für all das steht das Damenfußballturnier. Für spannende Spiele sorgen die StuStaSchnecken zusammen mit ihren Gastmannschaften. Ein ganz besonderes Flair zum Anfeuern und Mitfiebern am Rande des Sportplatzes am Englischen Garten liegt in der Luft. Ab 15 Uhr rollt der Ball, also sollte man dabei sein und sich einen der begehrten Sitzplätze neben dem Getränkestand sichern.

16:00

**Stefan Pillokat
präsentiert**

Clown Pippo

(Clownstheater für

Kinder & Erwachsene)

Clown Pippo ist auf der Suche nach dem Dingbums – etwas Besonderem und ganz schön Geheimen. Bei seinem Abenteuer, der Suche nach dem Sinn des Daseins, lässt er sich gerne von den Zuschauern helfen. Und auch wenn mal etwas schief geht, bleibt bei Clown Pippo die Welt immer noch in Ordnung. Zu finden ist Pippo in der Nähe des Kinderprogramms.

23:00

Flowartists

(Hula Hoop)

Wenn die Lichter der StuSta ausgehen, bringen die Flammen der Flowartists die Augen der Zuschauer zum Leuchten. Sie begeistern durch die Kunst der visuellen Darstellung mit Hula Hoop und anderem Equipment.

Clown Pippo



Am Freitag im Festzelt

17:00

Corona Diver

(Stoner Grunge)

Corona Diver paart vertrackte Drumrhythmen mit verzerrtem Bass und vermischt psychedelisch-verspielte Gitarren mit harten Riffs. Dies bildet das Fundament für die Texte von Sänger VooJoo, die von falschen Freunden, vermeintlicher Liebe, schlaflosen Nächten und dem Ende der Menschheit, wie man sie kennt, handeln.

18:30

DUNE PILOT

(Stoner Rock)

DUNE PILOT spielt Desert Rock mit Vollbart, Fuzz und jeder Menge tiefen Tönen. Sie mixen den Grundsound aus alten Verstärkern, Fuzzpedalen, Gitarren, Drums und toppen das Ganze mit zwei Reibeisenstimmen. Man muss den groovigen, lauten Sound schon selbst erlebt haben, um zu verstehen, warum DUNE PILOT als eine der brutalsten Stoner-Dampfwalzen weit und breit gelten.



20:00

The Dark

(Alternative Rock)

The Dark ist ein Berliner Rockmusik-Projekt, das seinen Ursprung im Jahr 2015 in Los Angeles nahm. Ihr rhythmischer Bereich ist geprägt von einem großen, schweren Schlagzeugsound aus der Stoner-Schule mit sexy Basslinien, die mit einer Punk-Attitüde gespielt werden. Die Gitarrenriffs bilden ein perfektes Pad für die raue, melodische Stimme, die sofort im Kopf stecken bleibt.

21:30

DIE GRÜNE WELLE

(Punk Rock / Rap)

Ursprünglich als kurzweiliges Hip-Hop-Projekt zweier Bekannter zum Zeitvertreib gestartet, entwickelte sich im Laufe der Zeit eine Band, die Ska, Indie und Punkrock mit Rap kombiniert und auf Deutsch vorträgt. Seit sechs Jahren macht DIE GRÜNE WELLE nun mit ihrem Mix aus Punkrock und Rap die Straßen des deutschsprachigen Europas unsicher. Bühnenerfahrung haben sie als Vorband zahlreicher Bands wie Madsen, Heisskalt oder Zebrahead genug.

DUNE PILOT



...in der Hans-Scholl-Halle

19:00

**FRIEDRICH
CHILLER**

(Cloudpop)

Die Dresdner Indie Combo FRIEDRICH CHILLER verbindet synthetische Sounds aus Trap und Cloutrap, plakative 80er-Referenzen und warme, organische Band-Grooves zu einer erfrischenden Mischung aus spitzfindigen Texten und Musik zum Tanzen. So dada wie das tägliche Leben und immer ein bisschen high schaffen sie musikalische Klischees ab und dichten ihre eigene Realität. Es ist nice dort, also schaut vorbei!

20:30

LVNG

(Electro Pop)

Zwei Geschwisterpaare und ein adoptierter Gitarrist – schon ist LVNG geboren. Zunächst noch als „The Living“ bekannt, unterzieht sich die Band aus dem Münchner Umland schon bald einem Namens- und Genrewandel. Als Münchner Band des Jahres 2014, Gewinner des „Tassilo-Kultur-Preises“ 2016 und des „Newcomer Contest Bayern“ 2017 erschaffen die zwei Mädchen und drei Jungs mit breiten Synthie-Flächen, Indie-Gitarren und einer unverwechselbaren Soulstimme Electro Pop mit einer ganz besonderen Klangfarbe, die nicht so schnell aus dem Kopf verschwinden wird.

22:00

KIDSØ

*(Live Electronica /
Downtempo)*

2017 haben sich KIDSØ aus der Münchner Indietronic Band BEATNIKBOY (zu Gast auf dem **StuStaCulum** 2015 & 2017) gegründet. Die zwei Jungs verbindet eine Begeisterung fürs Experimentieren und Programmieren. Die Rhythmen der Beats stehen beim Songs-Schrauben stets im Fokus. Erst anschließend kommen Bass, Synths und Melodien hinzu. Samples werden eingespielt, zerstückelt und zu neuen Melodien zusammengebastelt. Live klingt der Sound abgefahren, doch je mehr davon, desto besser!



LVNG

Electronic-Night

Dieses Jahr lädt die Halle zu einer kunstvollen Kombination aus Licht und Ton ein. Wenn die Electronic-Night angesagt ist, bedeutet das Faszination pur. Durch ein Meer aus Licht und Nebel schallt Clubsound von House über Minimal Electro bis hin zu Techno.

23:30

Funkstille

*(Melodic Techno /
Deep House)*

Der DJ Funkstille vereint in seinen Sets eine feinste Auslese aus Melodic Techno und House von unbekanntem Soundcloud-Künstlern und Tracks großer Festivalacts. Ausgefeilte Intros und überraschende Übergänge definieren einen tiefsinnigen und feinfühlig komponierten Sound. Stets mit einer Spur Melancholie über den treibenden four-to-the-floor-Beats, regen die Melodien nicht nur zum Tanzen, sondern auch zum Wegträumen aus dem turbulenten Alltag an.



00:45

MODE X

(Techno)

Dominik aka MODE X ist ein Techno DJ aus Berlin. Sein Stil ist treibender und energetischer Techno, gemischt mit melodischen und harmonischen Komponenten. Elektronische Musik ist sein Mittel, um sich in einer für jedermann verständlichen Weise auszudrücken und die Zuhörer auf eine Reise mitzunehmen, bei der sie den Kopf abschalten und sich voll und ganz der Musik hingeben können.

...im Atrium

17:30

Nice am Stiel

(Deutschpop)

Deutsche Lyrics treffen auf frische Indiepop-Vibes und vereinen dabei rockige und urbane Einflüsse miteinander. Nice am Stiel spielt ein Set aus fetten Gitarrenriffs, poppigen Drum-Grooves und Synthiesections und toppt das Ganze mit einer durch die Register tanzenden Stimme und selbstgeschriebenen Songs.

19:00

Wait of the World

(Alternative / Post Rock)

Wait of the World ist eine 2013 im Münchner Süden gegründete Band. Die langjährige, gemeinsame Erfahrung ist den fünf Vollblut-Musikern anzumerken – die Band um den in England geborenen Sänger ist ein eingeschworener Haufen. Außergewöhnliche Rockriffs, impulsiver Groove und elektronische Elemente kombiniert mit einer kraftvollen und klaren Stimme - fertig ist atmosphärisch-melancholischer Alternative Rock.





20:30

Blek le Roc

(Indie Rock)

Im Jahr 2005 gegründet, ist Blek le Roc mit Auftritten auf dem Tollwood, in der Muffathalle oder beim Theatron Rocksommer fest in der Münchner Musikszene verankert. Das Trio präsentiert melancholisch-cineastischen Breitwand-Stadion-Indierock und begeistert live vor allem mit einer mitreißenden, emotional-rockigen Bühnenshow.

22:00

Kannheiser

*(Deutschpop /
Neue Deutsche Welle)*

Kannheiser positioniert sich ganz oben als Exponent einer zeitgenössischen Avantgarde über den Genres der deutschen Popmusik... Nice! Völlig losgelöst bewegt sich das Münchner Klangkollektiv kunstvoll zwischen 80er-Balladen, 90er-Beats und den Hits von heute. Für alle Halt-Suchenden, Alles-Wollenden und Nichts-Findenden!

Freitag 31. Mai

...im Café Dada

18:45

Elena Rud

(Indie / Singer-Songwriter /
Soft Grunge)

„Melancholic Love Shit“ – so klingt das Genre von Elena Rud. Ihre Songs handeln von alltäglichen Dramen, die sie mit ihrer rauchigen Stimme und selbstironischen Art auf die Bühne bringt. Die einfache und doch außergewöhnliche Harmonie zwischen ihrer E-Gitarre und ihrer unverwechselbaren Stimme machen ihren Auftritt zu einem besonderen Erlebnis.

16:00

**Markus Berg
und Meike Harms**

(Slam Poetry)

Mit ihrer Show „So oder so!“ präsentieren Markus Berg und Meike Harms ein Potpourri aus Bühnentexten, Wortspielen, Alltagsquatsch, wahnwitzigen Dialogen und jeder Menge Überraschungen.

17:30

**Alexander „no
skinny Jeans“ Ohles**

(Singer-Songwriter)

Alexander Ohles produziert akustischen Folk Pop der reinen Art. Sein Repertoire besteht neben Coverstücken großer Namen wie Mumford & Sons, Bruce Springsteen oder Jeff Buckley auch aus selbstgeschriebenen Songs.

20:15

Mackefisch

(Liedermacher / Kabarett)

Lucie Mackert und Peter Fischer zusammen auf der Bühne, wo sie ihre Fähigkeiten zusammen hauen und kräftig schütteln – fertig ist Mackefisch. Eine Mutation, die sowohl mit Texten voll schwarzem Humor, Nachdenklichkeit und Poesie, als auch der voranprechtenden Musik eines Zwei-Personen-Orchesters mit Trommeln, Trompeten, Klavier, Ukulele, Gitarre, Steppschuhen und mehrstimmigem Gesang begeistert.

22:30

Endlich Rudern

(Post Punk /

Münchener Schule)

Endlich Rudern nimmt die melancholisch und zugleich nihilistische Stimmung der Großstadtplätze auf. Post Punk kann dann tanzbar sein, weil er süß, trübselig, aggressiv ist. Eine Tragikomödie mit Bass, Schlagzeug und Gitarre. Mit einem brachial-lärmenden / rosa-romantischen Liederkanon, bunten Socken, deutschen Texten und viel Leidenschaft für die groben sowie sanften Momente erspielten sich Endlich Rudern den Feuerwerk-Titel „Münchener Band des Jahres 2018“.

00:15

Chuck Winter

(Singer-Songwriter /

Blues / Pop)

Neuen, mutigen Sound mit Synthesizer-Einflüssen und tanzbaren Rhythmen vereint Chuck Winter in seiner Musik. Live treibt der charismatische Singer-Songwriter mit deutsch-amerikanischen Wurzeln das Publikum an und sorgt für ordentlich Stimmung mit Gefühlen von Melancholie bis Bühnenabriss.



Am Samstag im Festzelt

11:00

TUM JazzBand

(Jazz / Swing /
Latin / Pop)

Die TUM JazzBand ist die Big Band der TU München. Bunt gemischt aus Studierenden der beiden Münchner Universitäten spielt sie unter der Leitung von Korbinian Bauer Klassiker aus Jazz, Swing und Latin sowie eigene Arrangements. Damit bietet sie eine Mischung aus klassischem Big-Band-Sound und energetischen Songs.

11:00

Weißwurst- frühstück

Bodycheck – Pass – Schuss – Toooooor! So rasant geht's ab, wenn das Team Uni München um den Puck kämpft. Wie schon in den vergangenen Jahren zeigen die harten Eishockeyspieler beim traditionellen Weißwurstfrühstück, dass sie auch deutlich sanfter mit ihren Kontrahenten umgehen können. Dann werden Weißwürste mit Senf und Brezn sorgsam portioniert und den hungrigen Gästen präzise zugesasst. An Guadn!

12:00

SSC-Ehemaligen- Treffen

Nach dem großen Erfolg der vergangenen Jahre und dem Wiedersehen vieler ehemaliger Orgas bis in die 90er Jahre zurück, wird dieses Jahr wieder ab 12 Uhr, im Anschluss an das traditionelle Weißwurstfrühstück, im Festzelt das Ehemaligen-Treffen der **StuStaCulum**-Orgas stattfinden. Der StuSta-Alumni e.V. wird dieses Jahr das Ehemaligen Treffen mit ein paar Schmankerln aus den Archiven der Stusta bereichern, und des Weiteren ab 13 Uhr wieder eine StuSta-Führung anbieten. Gerne werden „neue alte“ Gesichter in der bunten Runde begrüßt, da es sicher viel zu erzählen und Erinnerungen auszutauschen gibt. Für weitere Informationen, Fragen und einen Zugang zur Facebook-Gruppe der SSC-Ehemaligen: ehemalige@stustaculum.de.

Offener Alumni-Treff

Den ganzen Samstagnachmittag ist der Stammtisch auf der Festwiese der Treffpunkt für alle, die Fragen zum über die letzten Jahre herangewachsenen Alumniverein haben oder einfach bei einem kühlen Bier ehemalige Mitstreiter aus eigenen StuSta-Zeiten wiedersehen wollen.



powered by SG Records GmbH

event@sg-records.de

WWW.SG-RECORDS.DE



MVG
Ganz einfach mobil



Hier gilt auch das HandyTicket!
»MVG Fahrinfo München«
im AppStore oder bei
Google Play downloaden.



MVG Nachtlinien / Nightlines

Jede Nacht im Stundentakt. Am Wochenende alle halbe Stunde.

Zentraler Umsteigepunkt am Karlsplatz (Stachus) in alle Richtungen Münchens.

mvg.de



39

Am Samstag im Festzelt

13:45

Philomenas Tailors

(Indie Folk)

Die Augsburger Band Philomenas Tailors wurde um den Straßenmusiker Jan Plauensteiner gegründet. Die sechsköpfige Combo spielt Patchwork Indie Folk – ein Klangteppich aus virtuosen Gitarrenpickings, harmonisierendem zweistimmigem Gesang, verspielten Jazzdrums, treibendem Kontrabass, verruchten Saxophon-Melodien und epischen Klavier-Lines. Ein Sound zum Lachen, Tanzen, Klatschen, aber am liebsten zum laut Mitsingen!

15:15

Cheerio Joe

(Rock'n'Folk)

Unter dem Motto „Von Freunden für Freunde ehrlicher Musik“ spielt die vierköpfige Band Cheerio Joe Rock'n'Folk – ehrlich und ohne Schnörkel. Sie lieben es auf der Bühne zu stehen und verbinden musikalisches „Auf-die-Pauke-hauen“ und ruhige Elemente zu einem Sound, der in seinen Bann zieht. Eine Einladung an die Zuhörer, zusammen mit ihnen den Spaß zu genießen, den Musik verbreiten kann!

17:00

Grup Huub

(Polka / Reggae / Folk)

Für Reggae zu schnell, für Rock zu viel Blech und für Ska zu vielseitig! Grup Huub nur einem Genre zuzuordnen, würde sicherlich zu kurz greifen. Mit Drums, Bass und Gitarre verbunden mit Trompete und Posaune kreierte die fünfköpfige Band mitreißende Songs und lässt Energie frei, die selbst Tanzmuffel zucken lässt!

18:45

Jimmy and the Goofballs

*(Brass / Hip-Hop /
Reggae)*

Jimmy and the Goofballs sind neun Vollblutmusiker aus den Alpen. Musikalisch unglaublich vielseitig, bilden die energiegeladenen Songs eine Symbiose aus Brass, Hip-Hop, Reggae und Funk. Dabei mischen sich eingängige Grooves mit kraftvollen Bläser-Riffs, abgerundet durch die Texte des Frontmannes. Die Lieder bringen den Zuhörer zum Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken, Tanzen und Mitsingen.

21:00

Rock Wave

(Rap / Rock / Pop)

Mit ihrer außergewöhnlichen und farbenfreudigen Bühnenshow sorgen die sechs Musiker von Rock Wave für Entertainment der besonderen Art. Mit stimmungswaltigen Frontsängern reißt die Coverband mit professioneller Livemusik, einer Stimmung bis zum Überkippen, Flexibilität und Spontanität wirklich alle Zuhörer mit.



Samstag 01. Juni

...in der Hans-Scholl-Halle

16:00

Die Goldene

Weißwurst - Finale

Einlass 15:30 bis 15:45 Uhr.

Weitere Informationen siehe Sonderteil auf Seite [50 - 53].



21:30

UMME BLOCK

(Electronica / Trip-Hop)

Mit UMME BLOCK erobert geballte Münchner Frauenpower die Hans-Scholl-Halle. Ob melancholisch oder energiegeladen, Klara Rebers und Leoni Klinger weben aus Vocals, Synthesizern und E-Gitarrensounds dichte Klangteppiche mit sphärischem Sound.

23:00

Lilli Rubin

(Indie)

Geschliffene Texte, funkelnde Leidenschaft und schillernder Sound - dafür steht Lilli Rubin. Nahbare Texte, lebhaft Melodien und die volle, rauchige Stimme von Lucie Fischer machen die fünfköpfige Band aus Mainz zu einem Juwel. Die Mischung aus elektronischen Sounds und Gitarrenlines mit Ohrwurmopotenzial schafft deutschsprachige Popmusik mit urbanen Vibes.

Lilli Rubin



Samstag 01. Juni

...im Atrium

16:00

Fiddler's Fare

(Irish Folk)

Die Irish Folk Band Fiddler's Fare entführt das Publikum auf eine musikalische Reise auf die immergrüne Insel Irlands. Die dreiköpfige Band spielt sich durch altbekannte Gassenhauer und neuentdeckte Rebelsongs – Lieder über Women, Whiskey and the Irish way of Life. Dazu gibt es auch immer wieder Instrumentalstücke aus Irland und Schottland.

ALINEA

17:30
Brothers
(Folk)

Drei Jungs – eine Band: Brothers. Gekonnt werden Elemente des Folk und Pop durch Loop Station und Footstomper zu einem musikalischen Kunstwerk mit explosionsartigem Finale zusammengesetzt. So erschaffen die Rosenheimer klanggewaltige Strukturen, welche es ihren Zuhörern besonders leicht machen, dem Großstadttrubel zu entfliehen.

19:30
ALINEA
(Indie)

Durch persönliche und tiefgründige Texte in Kombination mit eingängigen Melodien schaffen es die Jungs von ALINEA eine einzigartige Melancholie zu kreieren. Trotzdem bleibt nach einem Auftritt von ALINEA immer ein positives Gefühl zurück. Von Melancholie zu Glücksgefühl – eine ungewöhnliche Mischung.

21:30
MARY LOU
(Indie / Pop Rock)

Als alte Sandkastenfreunde gründen vier Jungs aus dem Allgäu die Band MARY LOU. Die Freunde zeigen mit ihren Songs, dass sie zusammen harmonieren – genreübergreifend und facettenreich mit Bläsesätzen, Chor oder Streichertrio. Ihre Musik entsteht aus dem Moment heraus und versprüht melancholischen Charme ohne inszenierte Botschaften.

MARY LOU



...im Café Dada

16:30

Felix Lau

(Singer-Songwriter /
Philosophischer
Liedermacher)

Im Labyrinth des Lebens fand Felix Lau zur Musik, um das auszudrücken, was nicht auszudrücken ist. Seitdem konserviert er nicht nur Erinnerungen in Form von Musik, sondern projiziert in seinen Liedern auch den Weg, der noch nicht begangen wurde. Dazu gehören alle Facetten und Verirrungen des Lebens.

18:00

Gecko & Wolle

(Liedermacherpop)

In ihren Liedern erzählen Gecko und Wolle von kleinen, unerwarteten Alltagsgeschichten, vom Leben in all seinen skurrilen Facetten und der immerwährenden Suche nach kreativer Zufriedenheit. Mal rotzfrech, mal tiefsinnig, doch immer charmant spickt das Schweinfurter Liedermacherduo originelle Textpassagen raffiniert mit Galgenhumor und Wortwitz und verbreitet damit mitreißend gute Laune.



Gecko & Wolle

19:30

Beitlschneida

(Alternative / Mundart)

Aus einer Bierlaune gegründet, lässt Beitlschneida alle möglichen Musikrichtungen mit der bayerischen Mundart zu ihrem eigenen Liedgut verschmelzen. Die vier Musiker haben es sich dabei zur Aufgabe gemacht, wunderschön arrangierte Gitarren, rhythmisch anschmiegsame Percussions mit mehrstimmigem Gesang mit sinnfreien, sozialkritischen und anstößigen Texten zu verbinden.

21:15

Flonske und Band

(Pop / Soul / Hip-Hop)

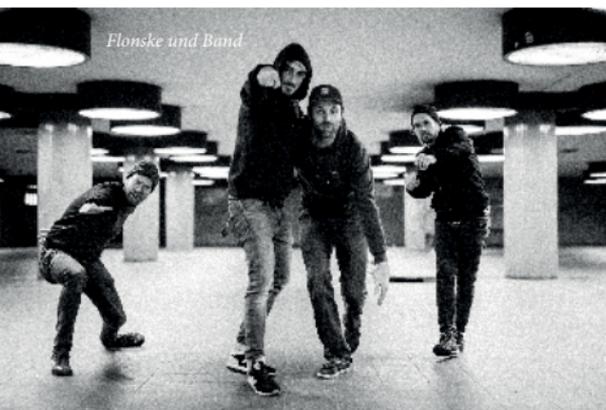
Bei Flonske treffen verspielte, wortgewandte und doppeldeutige deutsche Texte auf eine Mischung aus Max Herre und den souligen Hip-Hop-Wurzeln der 70er. Die Band unterstützt dabei den Wortakrobaten mit einem Groove-Feuerwerk aus knackigen Beats, satten Bassounds und überraschenden Riffs an den Tasten. Still sitzen? Keine Chance!

23:30

Swango

(Indie / Rap / Acoustic)

Ihre noch nie dagewesene Liveaufstellung macht Swango wohl einzigartig in der Musikwelt. Ein Akustikgitarrist schafft wohlklingende Melodien und der Steptanz-Skill-Gott Heron fügt seine raue, garantiert drum-freie Percussion in Form von Steptanz hinzu. Abgerundet wird das Ganze von den eingängigen Hooks und Versen des Münchner Rappers Manekin Peace. Swangos Musik schwankt zwischen melancholischen Titeln und aggressiven Kampfansagen an das Leben.



...auf dem Gelände

12:45

Kickerturnier

Für alle Tischfußballfreunde gibt es auch dieses Jahr wieder ein Kickerturnier. Gespielt wird am Samstag im Vorbau des Max-Kade-Hauses nach den internationalen P4P-Regeln (Infos: www.players4players.de).

Die Turniergebühr beträgt 5 Euro. Der Festivaleintritt kann vor Ort bezahlt werden. Anmeldung vor Ort bis 12:45 Uhr.

13:00

Exklusive StuSta-Führung

Details über die Wohnanlage, die selbst langjährige Bewohner nicht kennen, und Einblicke in selten zugängliche Ecken der Studentenstadt gibt die StuSta-Führung, angeboten vom StuSta-Alumni e.V. So werden zum Beispiel die Lager und Werkstätten der Hausmeister besucht, es wird in den sagenumwobenen HSH-Keller hinabgestiegen und abschließend in luftiger Höhe der Blick über die StuSta vom MKH-Dach aus genossen. Der Treffpunkt ist am Festzelt.

15:00

Drumadama

(Percussion-Band)

Samba, Reggae oder Funk von 20 Trommlern und Trommlerinnen – das ist die explosive Mischung von Drumadama. Mit traditionellen und modernen Rhythmen, mitreißenden Grooves und einer energiegeladenen Show begeistert die Gruppe am Samstag auf dem Gelände.

Drumadama



Die Goldene Weißwurst



— Sven Kemmler

Die Goldene Weißwurst - Finale – 16:00 Uhr

(Einlass: 15:30 bis 15:45 Uhr)

Als einen der Höhepunkte des **StuStaCulum** servieren das Studentenwerk München und der Verein Kulturleben mit der 22. Auflage der Goldenen Weißwurst wieder einen kulturellen Leckerbissen, ein 5-Sterne-Menü der Kleinkunst in vier Gängen: Drei Solo-Künstler und ein Duo haben es ins Finale der Goldenen Weißwurst 2019 geschafft und werden dort ihr Können unter Beweis stellen, wenn es für sie im wahrsten Sinne des Wortes „um die Wurst geht“. Wer von ihnen diese dann schlussendlich gewinnt, entscheiden wie gewohnt neben unserer Fachjury mit dem begehrten Kleinkunstförderpreis auch wieder alle Besucher beim Publikumspreis.

Unser Maitre de Cuisine und Gastgeber ist heuer ein „alter Bekannter“: Sven Kemmler stand bereits mehrfach beim **StuStaCulum** als Künstler und Moderator auf der Bühne und durfte 2012 als Gewinner sogar selbst die Goldene Weißwurst mit nach Hause nehmen. Derzeit ist der mehrfach ausgezeichnete Kabarettist und Autor mit seinem aktuellen Programm „Die neue Mitte – China für Anfänger“ auf Tour und wird heuer mit seinem einzigartigen Humor und seiner unverwechselbaren Stimme durchs Programm führen.



— Lena I.



Bertl —

Die Goldene Weißwurst Preisverleihung – 19:30 Uhr

Die schwierigste Aufgabe haben unsere Finalisten nun schon gemeistert: Ihr Auftritt im Finale liegt bereits hinter ihnen und jetzt kommt nur noch die Kür in Form der Preisverleihung. Dafür ist wieder allerhöchster Besuch in die Studentenstadt angereist, um die Entscheidung zu verkünden und die wohl bayerischste aller Trophäen zu vergeben. Denn überreicht werden der Pokal für die Goldene Weißwurst und der Publikumspreis von niemand geringerem als der amtierenden Bayerischen Weißwurstkönigin Lena I. und dem Bayerischen Weißwurst-Botschafter Bertl.

Und natürlich lassen wir den oder die Gewinner nicht von der Bühne, ohne sich vorher noch mit einer kurzen Zugabe vom Publikum zu verabschieden.

Die Goldene Weißwurst

Manuel Thalhammer | Lehrer ohne Klasse

Der Gewinner des Grazer Kleinkunstvogels und der Ennser Kleinkunstkartoffel, Manuel Thalhammer, entführt als „Lehrer ohne Klasse“ sein Publikum in eine Welt von Kuschelbären und Glitzabellas. Dabei taucht der Kabarettist und Poetry Slamer in die Höhen und Tiefen der Pädagogik ein und stellt sich den dabei auftretenden Herausforderungen – oder wie man im pädagogischen Sinne sagen würde: HerausFÖRDERUNGEN!

Sein erstes Kabarettprogramm, das sich durch herzhaftes Lachen und berührende Momente auszeichnet, steht für Unterhaltung und Haltung. Das Publikum ist aufgerufen, beim „Kabarett mit Anwesenheitspflicht“ dem „Herrn Lehrer“ auf der Suche nach den richtigen Antworten zu helfen und sich dabei sein ganz persönliches Mitarbeitersternchen zu verdienen!

Flüsterzweieck | Stabile Eskalation

Die Kabarettistinnen Ulrike Haidacher und Antonia Stabinger proben den Aufstand und durchstreifen unsere Komfortzone auf der Suche nach der Eskalation. Als Duo Flüsterzweieck nehmen sie das Publikum mit auf einen Tauchgang in die Untiefen seiner Emotionen und geheimen Sehnsüchte.

Aber natürlich müssen die Besucher die wohlbehütete Sicherheit der eigenen Wertvorstellungen nur verlassen, bis die Lichter im Saal wieder angehen. In der Zwischenzeit erleben sie kabarettistisches Theater, das durch subtile Komik, unbändigen Sprachwitz und schauspielerische Raffinesse besticht und sich erfolgreich dagegen sträubt, in eine der gängigen Schubladen zu passen. Nicht zuletzt dafür wurden die beiden Wienerinnen bereits mit dem Österreichischen Kabarettpreis und dem mittleren Scharfrichterbeil in Passau preisgekrönt.

Florian Wagner | Mein erstes Mal

Er ist jung, charmant und verdammt talentiert. Beruflich ist er ursprünglich Pianist, Sänger und Komponist. Im vergangenen Jahr feierte er außerdem als Musikkabarettist die Premiere seines ersten Soloprogramms „Mein erstes Mal“. Seitdem ist er damit in ganz Deutschland unterwegs und erzählt mit seinen Liedern Geschichten aus seinem Leben.

Der mehrfache Preisträger beim Bundeswettbewerb Gesang in der Sparte „Chanson“ singt über Frauen, Vegetarismus, Flatulenz, Haarverlust und Männerschnupfen. Und ein richtig „schlechtes Lied“ hat er auch dabei. Erstes Mal halt...



Manuel Thalhammer †



Flüsterzweieck †



Florian Wagner †

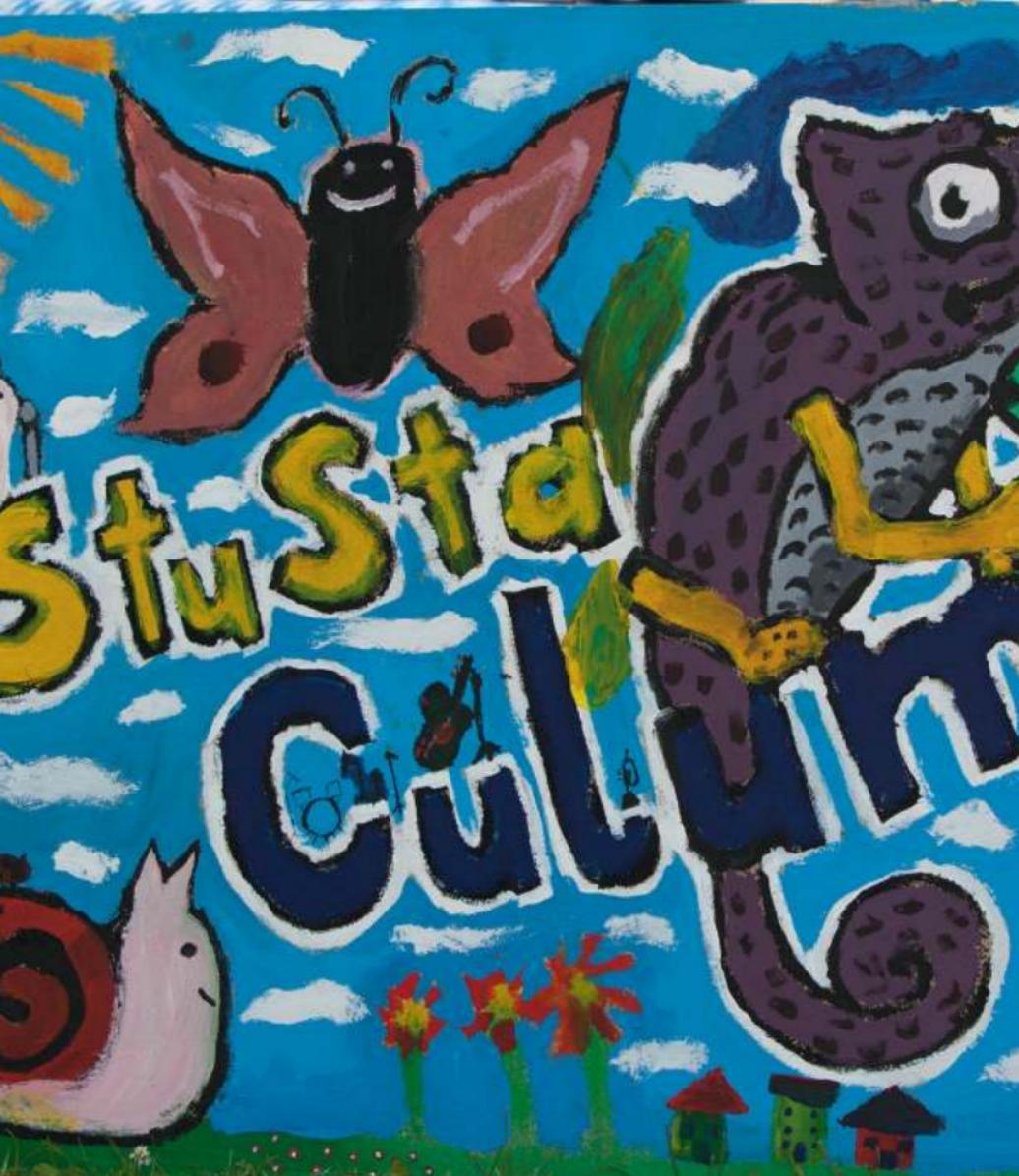
Alex Döring | Wortgewalt

Wortgewandt und pointiert arbeitet sich der Münchner Musikkabarettist und Liedermacher Alex Döring an aktuellen Themen ab: Er entlarvt politische Botschaften, analysiert Alltagssituationen und seziert menschliche Charakterzüge. Dabei ist er frech, ironisch, eloquent und bisweilen beißend sarkastisch.

Der zweifache Preisträger des „Troubadour“-Song-Contest und Sieger beim NDR Comedy Contest kleidet seine Anekdoten in rhetorische Raffinesse und überrascht mit urplötzlichen, skurrilen Wendungen. Sein Publikum lässt er dabei mit mehr als einem Ohrwurm zurück.



— Alex Döring





Liebe Kinder!

Bei all dem Trubel um die Großen würdet Ihr natürlich nicht vergessen und dürft Euch deshalb auch in diesem Jahr auf ein abwechslungsreiches Programm freuen! An drei Nachmittagen werden wir zusammen furchtbar viel Spaß haben.

Es warten eine riesengroße Hüpfburg, viele Spielgeräte und unser Kreativprogramm auf Euch!

Kinderprogramm Donnerstag, 15 Uhr

Heute ist eurer Kreativität keine Grenzen gesetzt und Ihr dürft aus Modelliermasse Fantasiefiguren gestalten. Wenn Ihr möchtet, könnt Ihr Euch anschließend beim Kinderschminken selbst in Fantasiegestalten verwandeln lassen. Für eure Unterhaltung sorgt von 16 - 17 Uhr Clown Pippo!

Kinderprogramm Freitag, 15 Uhr

Neben verschiedenen Spielangeboten könnt Ihr heute eure eigenen Skobidoo-Armbänder gestalten, verschiedene Origami-Figuren falten und Euch natürlich wieder schminken lassen!

Kinderprogramm Samstag, 15 Uhr

Heute werden wir einmal hinter die Kulissen des **StuStaCulum** schauen und eine Tour über das gesamte Gelände machen. Einen Stopp werden wir auch in diesem Jahr bei unserem Zapfmeister Achi einlegen, der zeigt uns dann nämlich, wie man Limo zapft!

Wir freuen uns riesig auf Euch,
Rupi & Katja



Triple Live Summer

Der Triple Live Summer ist ein Zusammenschluss der jährlich stattfindenden studentischen Festivals GARNIX Open-Air, TUNIX Open-Air, Uni-Sommerfest und dem **StuStaCulum**, um von der gemeinsamen Zusammenarbeit zu profitieren. Der Kulturleben in der Studentenstadt e.V. bedankt sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit und freut sich auf einen Festivalssommer voller Kunst, Kultur und Kapriolen.

GARNIX – 03. bis 07. Juni 2019

Vom 3. bis 7. Juni organisiert die Studentische Vertretung auf dem Vorplatz der Fakultät für Mathematik und Informatik der TUM das kultige GARNIX-Festival – Biergarten, Livemusik, Stimmung! Als Abwechslung zum Uni-Alltag sind hier Sonnenbrille und Strohhut statt Block und Stift angebracht, um den Tag oder den Feierabend gemütlich bei guter Musik und einer Maß zu genießen. Es treten Newcomer-Bands und Liedermacher auf, die je nach Laune zum Feiern einladen oder einfach für stimmungsvolle Unterhaltung sorgen.

Mit dabei ist auch der tu film, um nach Einkehr der Dunkelheit den Abend unter dem Sternenhimmel perfekt ausklingen zu lassen. Neben dem Sportfest sind auch einige weitere Schmankerl geplant. Wem das immer noch alles zu aufregend ist, findet in der Chill-out Area bei einer Shisha sicher einen entspannten Platz.

Programm und weitere Infos unter www.garnix-festival.de



TUNIX – 17. bis 21. Juni 2019

Bereits zum 39. Mal lädt das Team des TUNIX auf den Königsplatz ein! Sowohl Studierende, als auch alle Münchner und Auswärtige sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen. Bei freiem Eintritt ist einiges geboten: Im Biergarten mit Livemusik und auf der Liegestuhlwiese mit Shisha-Verleih gibt es frisch gezapftes Bier, Deftiges vom Grill sowie bayrische Spezialitäten zu studentenfreundlichen Preisen. Das TUNIX stellt mittlerweile ein Stück Münchner Tradition dar, das man nicht verpassen darf! Weitere Infos unter www.tunix.de

Uni-Sommerfest – 05. Juli 2019

Das LMU verwandelt sich am 5. Juli 2019 wieder in das legendäre Uni-Sommerfest. Neben großartiger Stimmung durch zahlreiche Liveacts laden Biergärten zum gemütlichen Beisammensein ein. Singt mit beim Karaoke oder feiert in einer der fünf Discos. Durch ein vielfältiges Getränke- und Essensangebot ist für jeden etwas dabei. Dank freiwilliger Helfer lädt das ehrenamtlich organisierte Fest zu einer unvergesslichen Party ein – natürlich zum fairen Preis. Weitere Infos unter www.uni-sommerfest.de



Ayinger

Das Bierdorf vor den Toren Münchens

Bier ist ein Teil der bayerischen Lebensweise. In Ayinger werden seit 140 Jahren, mittlerweile in 6. Generation, althergebrachte Bierspezialitäten gebraut, die vom heimischen Stammtisch ebenso geschätzt werden wie von Biergenießern aus aller Welt. Das Reinheitsgebot von 1516 schreibt als Zutaten für bayerische Biere ausschließlich Gerste, Hopfen und Wasser vor. Ein Gebot, dem sich Ayinger auch 500 Jahre später unverbrüchlich verpflichtet fühlt. Für die Biere wird ausschließlich Braugerste aus der familieneigenen Landwirtschaft und von Landwirten aus der Umgebung verwendet. Der Hopfen stammt aus der Hallertau und das Brauwasser wird aus dem eigenen 180 Meter tiefen eiszeitlichen Mineralwasserbrunnen gefördert. 10 Stammsorten und 5 Saisonbiere bieten allen Freunden bayerischer Biervielfalt eine breitgefächerte Auswahl an traditioneller Braukunst, vom klassischen Hellen bis zum dunklen Doppelbock Celebrator.



Schneider Weisse

Schneider Weisse – bunt, unkonventionell, anders. Und kein Konzern. „Wir lieben einfach Weissbier und experimentieren auch gern frei drauflos. Nicht immer bierernst. Kennt ihr unsere 10 verschiedenen Weissbiere, größtenteils unfiltriert und nicht pasteurisiert, mit echter Bottich- und Flaschengärung? Die sind einen Geschmacks- und Vergleichstest wert. Und wir freuen uns auch über jede Rückmeldung.“ Am Donnerstag an unserem Ausschankwagen (gegenüber dem Cocktailzelt) bieten wir euch außerdem eine lockere und ungewöhnliche Verkostung mit unserem Biersommelier Klaus Ederer. Lasst euch überraschen!



Studentenwerk München

Der Kulturleben in der Studentenstadt e.V. bedankt sich beim Studentenwerk München, insbesondere bei der Geschäftsführung, der Abteilung Studentisches Wohnen und der Abteilung Unternehmenskommunikation & Kultur für die Unterstützung.

Impressum

StuStaCulum Programmheft, Auflage: 15.000 Stück

Herausgeber: Kulturleben in der Studentenstadt e.V.,
Hans-Leipelt-Str. 7 / 10-47, 80805 München

Telefon: +49 89 32450127

E-Mail: vorstand@stustaculum.de

Lektorat: Ronja Berg, Sindre W. Haugland,
Amelie Hohensee, Matthias Merklin,
Sophie Thuma

Layout und Grafik: Amelie Ettlinger, Alisha Melber,
Florian Pulvermüller [schilder+druck Werbetechnik GmbH],
Greta Vorwerg

Fotos: Die Fotos wurden dem Verein freundlicherweise von den Künstlern zur Verfügung gestellt oder entstammen dem Vereinsarchiv.

Homepage: www.stustaculum.de

StuStaCulum 2020: 20.Mai - 23. Mai

Organisatoren

Vorstand

Andreas Götzfried (Behörden)
Simon Schäffler (Finanzen)
Franziska Strebl (Team)

Auf- und Abbau

Johannes Walcher (Leitung)
Paul Bohn
Carina Fröhlich
Alexandra Meyer

Bierteam

Niclas Niedermaier (Leitung)
Aleksandar Achatz
Ole Becher
Veronika Beninga
Fabian Biechl
Paul Bohn
Alisha Melber
Agnes Müller
Heinrich Ostermeier
Matthias Schulz
Gabriel Seitz

Bühnenbetreuung

Carla Adams
Andrew Hesbacher
Navina Lang
Tom Müller
Iris Ritter
Cora Schiemenz
Andreas Sedlmair
Andreas Straßer
Raffael Weigant
Thomas Wimmer

Catering

Anne Pechtold

Design und Layout

Amelie Ettlinger
Alisha Melber
Florian Pulvermüller
Greta Vorweg

EDV

Joachim Fünfer
Maximilian Hüb
Laszlo Jäger
Markus Kaindl
Lorenz König
Simon Naab
Stephan Plöderl
Wolfgang Walter
Peter Wimmer
Matthias Wippich

Ehemaligen-Treffen

Lennart Wahl

Finanzen

Isabella Ostner (Leitung)
Julia Herold
Julia Gack
Franziska Lang
Johannes Ostner
Zhouong Ma
Karina Schechner

Fotografen

Dominik Schuler (Leitung)
Jonas Becher
Christiane Müller

Gestaltung

Amelie Ettlinger (Leitung)
Paulina Seelmann (Leitung)
Louisa Everett
Elisabeth Pangratz
Julia Pfahl

Goldene Weißwurst

Jasmin Binder (Studentenwerk)
Fabian Eckl (Leitung)
Oana Mihaela Baciu

Helferorganisation

Patrick Bettermann (Leitung)
Jonathan Ormas
Johannes Thalhammer

Infozelt

Matthias Merklin (Leitung)
Christian Krebehenne
Sophia Münch
Felix Schlinke

Kinderprogramm

Rupert Auer (Leitung)
Katja Birzle

Kleinkunst

Sophie Thuma (Leitung)
Anna Szperalski

Künstler

Amelie Hohensee (Leitung)
Julia Meine
Franziska Würzberg
Katharina Würzberg

Logistik

Matthias Wippich (Leitung)
Sebastian Binder
Jakob Frey
Ralf Königsberger
Jonas Langer

Medien

Jonathan Dietrich (Leitung)
Felix Herold
Julia Herold
Laura Schöpflin

Ordner

Timon Weimann (Leitung)
Markus Hefeke
Daniel Trynoga

Presse

Tanja Arnold
Max Mynter

Sani-Dienst

Stefan Huber (Leitung)
Juliane Kerth

Schafkopfturnier

Moritz Schieder

Social Media

Baris Yigit

Sponsoring

Julia Pfahl

Stände

Patrizia Hartig (Leitung)
Ronja Berg
Monika Ullrich

Strom

Matthias Ochs (Leitung)
Matthias Fesl
Simone Fischer
Julia Petzi
Linus Seidler
Roman Zink

StuStaCulum TV & Aftermovie

Patrick Kopp
Benedikt Moeltner
Kevin Obermüller
Levin Schön-Schöpke

Technik

Dominik Hähnel (Leitung Halle/Atrium)
Mario Sterr (Leitung Festzelt)
Maximilian Westarp (Leitung Festzelt)
Lennart Rehkämper (Leitung Dada)
Maximilian Wagner (Leitung Dada)
Steffen Adam

Christoph Blask
Sebastian Blümel
Jan Christophels
Sophia Ehrmann
Sabine Eser
Rolf Feldmann
Marvin Feldmann
Tim Fellgiebel
Kim Fischer
Andreas Harbeck
Fabian Hauner
Benedikt Höfl
Sabrina Hudema
René Langenberg
Kevin Lehmann
Sebastian Leitner
Susanne Lutz
Günther Mayerhofer
Alexander Mütterlein
Stephan Plöderl
Dominik Rath
Markus Waldeck
Arne Weitzel
Madeleine Wienegge

Textilien

Christiane Müller (Leitung)
Isabella Ostner

Umfrage

Nabil Heine
Tristan Heine

Werbung

Philipp Burggraf
Helena Slezak

Weißwurstfrühstück

Eishockeymannschaft Uni München

Bitte mit der U-Bahn kommen!
Linie U6, Studententadt



Das StuStaculum ist eine Veranstaltung im Rahmen des Triple Live Summer, zu dem neben dem StuStaculum auch die Festivals GARNIX (03. bis 07. Juni), TUNIX (17. bis 21. Juni) und das Uni-Sommerfest (05. Juli) gehören.

www.triple-live-summer.de

Das StuStaculum wird veranstaltet vom Kulturleben in der Studententadt e.V. mit freundlicher Unterstützung durch das Kulturreferat München und das Studentenwerk München.